



Ein einzigartiger Standort

Sparkasse Lüneburg eröffnet neue Filiale im Hanseviertel

Lüneburg. „Das ist schon ein besonderer Moment für uns.“ **Thomas Piehl**, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Lüneburg, neigt sonst nicht zu Überschwang und Superlativen. Aber als er am vorigen Freitag offiziell die neue Filiale im Lüneburger Hanseviertel (Lübecker Straße 83) eröffnete, da spürte man, dass der neue Stützpunkt ein Meilenstein in der innovativen Strategie des Geldinstituts ist.

„Das ist ein einzigartiger Standort“, sagte Piehl in seiner Rede vor viel Prominenz aus Wirtschaft und Politik, vor Kunden und vor Nachbarn wie dem SVG-Volleyballtrainer **Stefan Hübner**. „Hier leben 1100 Menschen und – schauen Sie sich um – es wird immer mehr gebaut“, sagte der Sparkassen-Chef mit Blick aus den großen Fenstern der Filiale.



SCHLÜSSELÜBERGABE (v. l.): Vermieter Frank Lorenz, Filialleiter **Sven Otto Niebuhr**, Sparkassen-Chef **Thomas Piehl** und **Per Carsten Meyer** vom **Willi Meyer Bauunternehmen**.

Foto: Sparkasse/Lippe/nh

Das richtige Gespür für den urbanen Trend

Welches Potenzial hier ruht, das hat die Sparkasse schon im Jahr 2011 erkannt, als entschieden wurde, die alte Ost-Filiale von der Bleckeder Landstraße ins Hanseviertel zu verlegen. „Aber dass es hier so schnell vorangeht, das haben auch wir nicht geahnt“, gab Piehl zu, „urbanes Wohnen in der Nähe von Bahnhof, City und Grünflächen ist in Lüneburg sehr stark nachgefragt.“

Zu denen, die das richtige Gespür für diesen Trend hatten, zählt auch Bäcker **Reinhard Kruse**, der Nachbar im schicken Geschäftsbäude. Er bekam von Thomas Piehl eine Familien-Eintrittskarte für ein Heimspiel der SVG-Volleyballer, die von der Sparkasse gesponsert werden.

Zur neuen Filiale: In den hellen, hohen Räumen werden die Kunden von sieben Mitarbeitern betreut. Auch an Technik steht alles zur Verfügung, was Kunden wünschen: Geldautomaten, SB-Terminals, Kontoauszugsdrucker,

WLAN und mehr. Filialleiter ist **Sven Otto Niebuhr**, einer der neuen jungen Leute, denen Piehl eine Menge zutraut: „Er ist bei uns hervorragend ausgebildet worden und der richtige Chef an diesem Standort – das haben mir seine Mitarbeiter schon bestätigt.“

Für Piehl ist die Eröffnung ein erneutes „Ja zur Filiale“. Er wies auf die ebenfalls in diesem Jahr eröffnete Außenstelle in Reppenstedt hin, kündigte für 2017 weitere Neueröffnungen in den Samtgemeinden Ilmenau und Ostheide an.

Dass die Sparkassen-Kunden den Wechsel von der Bleckeder Landstraße ins Hanseviertel angenommen haben, sieht Piehl daran, dass „3400 Privatgironkunden mit uns mitgekommen sind“.

Nun hofft er auf viele zusätzliche aus dem Hanseviertel. Thomas Piehl begrüßte die neuen Anwohner herzlich: „Auf gute Nachbarschaft!“ Hinterher gab's für alle Gebäck von Bäcker Kruse – natürlich „Hanseat“ (mit Zuckerguss in Sparkassen-Rot). Noch ein besonderer Moment. *poe*